

Seit Mitte der sechziger Jahre bezogen sich nicht nur Schriftstellerinnen und Schriftsteller prononciert auf Werke der deutschen Romantiker, die schon zu ihrer Zeit die Regeln der Klassik sprengen wollten und zu den Vorläufern der Moderne wurden.

Therese Hörnigk und Friedrich Dieckmann stellen Beispiele romantischer Bezugspunkte nicht nur in der Literatur vor.

**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG**

# DIE BLAUE BLUME IN DER DDR

BEZÜGE ZUR ROMANTIK ZWISCHEN POLITISCHER KONTROLLE  
UND ÄSTHETISCHEM EIGENSINN

Buchvorstellung und Gespräch mit **THERESE HÖRNIGK**  
und **FRIEDRICH DIECKMANN**

Kontakt: [michaela.klingberg@rosalux.org](mailto:michaela.klingberg@rosalux.org)

Eine gemeinsame Veranstaltung der Christa Wolf Gesellschaft  
und des Kulturforums der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

**MITTWOCH 18:00 UHR**  
**17. OKTOBER 2018**  
Salon der Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

224 Seiten  
14 Abbildungen  
Hardcover  
ISBN 978-3-947215-04-1  
Quintus-Verlag  
25,00 Euro

